Bekanntmachung.

Hierdurch machen wir bekannt, daß wir die Schachtsche Straße in Leipzig-Gohlis auf deren Strecke zwischen der äußeren Hallischen Straße und der südlichen Flucht der Dorotheenstraße in das Eigenthum und die Verwaltung der Stadtgemeinde übernommen haben.

Leipzig, am 28. November 1892.

Der Rath der Stadt Leipzig.

I a. 6215. Dr. Georgi. Dr. Wh.

Erledigt

hat sich unsere, am 15. d. M. erlassene Bekanntmachung, den vermißten Schuhmachergesellen **Friedrich Hermann Bäcke** betreffend, durch Auffindung des Leichnams des Genannten.

Leipzig, am 21. November 1892.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.

Bretschneider. Br.

Bekanntmachung.

Zur Wiederbesetzung der im Stadtverordneten-Collegium

a) **aus der Classe der „unansässigen" bereits erledigten 2 Stellen** und

b) **durch das ordnungsgemäße Ausscheiden von 12 Mitgliedern dieses Collegiums aus der Classe der „Ansässigen" und der gleichen Zahl aus der Classe der „Unansässigen" am 2. Januar 1893 zur Erledigung kommenden Stellen**

ist die gesetzliche Neuwahl vorzunehmen.

Gleichzeitig sind nach dem unterm 2. November 1887 erlassenen und unterm 2. Mai 1888 durch das Königliche Ministerium des Innern bestätigten Nachtrage zu unserem Ortsstatute

c) **6 Reservemänner, und zwar ebenfalls 3 aus der Classe der ansässigen und 3 aus der Classe der unansässigen Bürger zu wählen.**

Die Wahl selbst ist unmittelbar.

Jeder Abstimmende hat daher **12 ansässige und 14 unansässige Bürger als Stadtverordnete**, sowie **6 Reservemänner** und zwar **3 aus der Classe der ansässigen und 3 aus der Classe der unansässigen Bürger zu wählen.**

Die Reservemänner sind auf dem Wahlzettel **unter besonderer Ueberschrift zu bezeichnen.**

Die Wahl erfolgt durch Stimmzettel, welche bei der Abgabe unerkennbar in ein verschlossenes Behältniß einzulegen sind.

Auf denselben sind die zu Wählenden so zu bezeichnen, daß über deren Person kein Zweifel übrig bleibt.

Insoweit Stimmzettel dieser Vorschrift nicht entsprechen, oder Namen **Nichtwählbarer** enthalten, sind dieselben **ungiltig.**

Werden zu viel oder zu wenig Namen, also die Namen von **mehr oder weniger** ansässigen und unansässigen Bürgern, als oben angegeben ist, auf einem Stimmzettel gefunden, so wird hierdurch zwar die Giltigkeit desselben nicht aufgehoben, es sind aber die letzten, auf dem Stimmzettel **überzählig** enthaltenen Namen **als nicht vorhanden** anzusehen.

Für die Abgabe der Stimmen bei der diesjährigen Wahl der Stadtverordneten ist durch den Nachtrag zu unserem Ortsstatute vom 16. Juli 1890, bestätigt am 7. November desselben Jahres, der Stadtgemeindebezirk in **acht**, in der Anlage ⊙ näher bezeichnete Wahlbezirke dergestalt getheilt worden, **daß jeder stimmberechtigte Bürger sein Stimmrecht in dem Wahlbezirke auszuüben hat, in welchem er wohnt. Maßgebend ist die in der Wahlliste angegebene Wohnung.**

Die außerhalb wohnenden stimmberechtigten Bürger der Stadt Leipzig haben **unentgeltlich im 1. Wahlbezirke zu wählen.**

Die Stimmzettel sind

Montag, den 5. December dieses Jahres,

in der Zeit von Vormittags 9 Uhr bis Nachmittags 6 Uhr,

und zwar:

für den 1. Bezirk
im Sitzungssaale der Herren Stadtverordneten,
alte Handelsbörse am Naschmarkte,
für den 2. Bezirk
in der Schankwirthschaft „Johannisgarten", Dresdner Straße 1,
Ecke der Salomonstraße,
für den 3. Bezirk
in „Stadt Nürnberg", Bayerische Straße 8,
für den 4. Bezirk
in der „Tonhalle", Elsterstraße 12,
für den 5. Bezirk
in den „Reichshallen" in Leipzig-Volkmarsdorf, Elisabethstr. 3, 5, 7,
für den 6. Bezirk
in Gräfner's Schankwirthschaft (Inhaber Genge) in Leipzig-Gohlis,
Augustenstraße 24,
für den 7. Bezirk
im „Felsenkeller" in Leipzig-Plagwitz, Zschocherische Str. 66, und
für den 8. Bezirk
in der Schankwirthschaft in der Turnhalle, Moltkestraße 17,

vor dem für jeden Bezirk gebildeten Wahlvorstande von den Stimmberechtigten in **Person** abzugeben.

Für die rasche Abfertigung der Abstimmenden ist es wünschenswerth, **daß jeder Wähler an der Urne die seinem Namen in der Wahlliste voranstehende Nummer angiebt.**

Nach erfolgter Auszählung der Stimmzettel wird das Resultat der Wahl öffentlich bekannt gegeben werden.

Leipzig, den 19. November 1892.

Der Rath der Stadt Leipzig.

I. f. 109. Dr. Georgi. Clauß.

⊙

Verzeichniß der Stadtverordneten-Wahlbezirke.

1. Bezirk

(Centrum, Norden und theilweise Osten), bestehend aus dem I., II. und VIII. Polizeibezirk. Wahllocal: Stadtverordnetensitzungssaal, alte Handelsbörse am Naschmarkte.

Augustusplatz 3 b—6
Bahnhofgäßchen
Bahnhofstraße 7—19
Barfußgäßchen
Berliner Straße
Blücherplatz
Blücherstraße
Böttchergäßchen
Brühl
An der 1. Bürgerschule
Burgstraße
Carlstraße
Carnmark's Garten
Petersscher Str. 1—9, 2—16
Eberhardstraße
Eichelstraße
Große Fleischergasse
Kleine Fleischergasse
Friedrich Liststraße
Gartenstraße
Georgenstraße
Gerberstraße
Gewandgäßchen
Goethestraße
Gothisches Haus
Grimmaische Straße
Hainstraße
Hallesche Straße
Humboldtstraße
Inselstraße 22—26 u. 23—27
Katharinenstraße
Krillstraße
Klostergasse
Kupfergäßchen
Lange Straße 20—50, 21—49 und 879 D
Leres Platz
Lößstraße
Neuere Löhrstraße
Leipzigstraße
Magazingasse
Marienplatz
Marienstraße
Markt
An der Milchinsel
Mittelstraße
Naschmarkt
Neukirchhof
Neumarkt
Nicolaikirchhof
Nicolaistraße
Nordplatz
Nordstraße
Packhofstraße
Parkstraße
Parthenstraße
Peterskirchhof
Petersstraße
Pfaffendorfer Straße
Plauenscher Platz
Plauensche Straße
Pleißengäßchen
Reichsstraße
Reudnitzer Straße
Ritterstraße
Salomonstr. 19—27 und 20—26
Salzgäßchen
Schillerstraße
Schloßgasse
Schuhmachergäßchen
Schulstraße
Schützenstraße
Sporergäßchen
Kreuz. Tauchaer Str. 1
Tauchaer Straße
Theatergasse
Theaterplatz
Thomasgäßchen
Thomaskirchhof
Töpferstraße
Uferstraße
Universitätsstraße
Wintergartenstraße
Torplatz
Torstraße
Zeitzer Straße 1 u. 2—6

Hierunter:
Kreuz. Tauchaer Str. i. Leipzig-Reudnitz.

2. Bezirk

(Osten), bestehend aus dem III., XI. und XII. Polizeibezirk. Wahllocal: „Johannisgarten", Dresdner Straße 1.

Antonstraße
Augustusplatz 1—8 und 7
Bahnhofstraße 1—6
Blumengasse
Dörrienstraße
Dolzstraße
Dresdner Straße
Gellertstraße
Gerichtsweg
Grimmaischer Steinw.
Hospitalstraße
Inselstraße 3—19 und 2—20
Johannisgasse
Johannisplatz
Königstraße
Kreuzstraße
Kurze Straße
Lange Straße 1—21 u. 2—18
Nürnberger Straße 1 bis 25 u. 2—18
Pistorstraße
Poststraße
Querstraße 1—23 und 2—18
Rabensteinplatz
Roßplatz 15—17
Salomonstraße 1—17 und 2—18
Täubchenweg
Thalstraße 1—7 u. 2—6,

sowie sämmtliche Straßen und Plätze von Leipzig-Reudnitz, Leipzig-Neu-Reudnitz u. Leipzig-Thonberg

mit Ausschluß der zum 1. bezw. 5. Bezirk genommenen Aeußeren Tauchaer Straße, Charlottenstraße östlich der unteren Münsterstraße, Eichorinostraße, Eisenbahnstraße, Gustav Harfort-Straße, unteren Münsterstraße, Nostitzstraße östlich der unteren Münsterstraße, Täubchenweg Nr. 90, Tiefe Straße, Walkmühlstraße, Wurzener Straße und Zweinaundorfer Straße Nr. 104 C, sämmtlich in Leipzig-Reudnitz.

3. Bezirk

(Innere Südvorstadt), bestehend aus dem IV. und V. Polizeibezirk.

Wahllocal: „Stadt Nürnberg", Bayerische Straße 8.

Albertstraße
Badestraße
Bayerischer Platz
Bayerische Straße 1 bis 17 und 2—28
Beethovenstraße
Brüderstraße
Kleine Burggasse
Carolinenstraße
Carl Tauchnitz-Straße
Dösener Weg
Dufourstraße 1—9 und 2—14b
Elisenstraße 1—87 und 2—22
Emilienstraße
Ferdinand Rhodestraße östl. d. Pestalozzistr.
Fleischplatz
Friedrichstraße
Fürstenstraße
Glockenstraße
Greifstraße
Härtelstraße
Harkortstraße
Hardenbergstraße
Hohe Straße
Vor dem Hospitalthor
Jablonowskistraße
Johannisallee
Im Johannisthal
Königsplatz
Kohlenstraße 1—11 und 2—14
Kramerstraße
Kurprinzstraße
Lampestraße
Leplaystraße
Liebigstraße
Lindenstraße
Marckhallenstraße
Mozartstraße
Mühlgasse
Münzgasse
Nürnberger Straße 20 bis 60 und 27—59
Obstmarkt
Pestalozzistraße
Petersteinweg
Robert Schumannstr.
Roßplatz 1—13
Roßstraße
Schletterplatz
Schletterstraße
Schwägrichenstraße, östl. d. Pestalozzistr.
Seeburgstraße
Sidonienstraße
Sixtusstraße
Stephanstraße
Sternwartenstraße
Thalstraße 9—65 und 10—38
Turnerstraße
Ulrichsgasse
Wächterstraße
Webergasse
Wilhelm Seyffertstr.
Windmühlenstraße
Windmühlenweg
Zeitzer Straße 1—25 und 2—24.

4. Bezirk

(Westen), bestehend aus dem VI., VII. und X. Polizeibezirk. Wahllocal: „Tonhalle", Elsterstraße 12.

Alexanderstraße
Alter Annenhof
Auenstraße
Bismarckstraße
Centralstraße
Christianstraße
Colonnadenstraße
Davidstraße
Dorotheenplatz
Dorotheenstraße
Elsässer Straße
An der alten Elster
Elsterstraße
Am Elstermühlgraben
Erdmannstraße
Färberstraße
Fleischerplatz
Frankfurter Straße
Fregestraße
Fundenburgstraße
Gutschedstraße
Gustav Adolf-Straße
Hauptmannstraße
Hillerstraße
Jacobstraße
Johannapark
König Johann-Straße
Lessingstraße
Leipzigstraße
Lindenstraße
Marschnerstraße
Mendelssohnstraße
Moltkestraße
Moschinskystraße
Naundörfchen
Plagwitzer Straße
An der Pleiße
Poniatowskistraße
Promenadenstraße
Quantstraße
Rauchstädter Steinweg
Rosentalgasse
Vor dem Rosenthalthor
Rudolphstraße
Schreberpfädchen
Schreberstraße
Schulplatz
Sebastian Bach-Straße
Sebastianstraße
Seitenstraße
Thomasiusstraße
Waldstraße
Weststraße
Wettiner Straße
Wiesenstraße
Zimmerstraße
Zöllnerstraße 3.

5. Bezirk

(Oestliche Vororte), bestehend aus dem XIII., XIV., XV. und XVI. Polizeibezirk.

Wahllocal: „Reichshallen" in Leipzig-Volkmarsdorf, Elisabethstraße 7.

Sämmtliche Straßen und Plätze von Leipzig-Anger-Crottendorf, Leipzig-Neuschönefeld, Leipzig-Neusellerhausen, Leipzig-Neustadt, Leipzig-Sellerhausen, sowie Leipzig-Volkmarsdorf, einschließlich der Charlottenstraße östlich der unteren Münsterstraße, Eichorinostraße, Eisenbahnstraße, Gustav Harfortstraße, unteren Münsterstraße, Nostitzstraße östlich der unteren Münsterstraße, Täubchenweg Nr. 90, Tiefe Straße, Walkmühlstraße, Wurzener Straße und Zweinaundorfer Straße Nr. 104C, **sämmtlich in Leipzig-Reudnitz.**

6. Bezirk

(Nördliche Vororte), bestehend aus dem XVII., XVIII. und XIX. Polizeibezirk.

Wahllocal: Gräfner's Schankwirthschaft (Inhaber Genge) in Leipzig-Gohlis, Augustenstraße 24.

Sämmtliche Straßen und Plätze von Leipzig-Gutritzsch und Leipzig-Gohlis, einschließlich der Blumenstraße Nr. 1a, Delitzscher Straße 11—21, Eisenstraße, Aeußeren Hallischen Straße, Wechselstraße und Theresienstraße **in Alt-Leipzig.**

7. Bezirk

(Westliche Vororte), bestehend aus dem XX., XXI., XXII. und XXIII Polizeibezirk.

Wahllocal: „Felsenkeller" in Leipzig-Plagwitz, Zschocherische Straße 66.

Sämmtliche Straßen und Plätze von Leipzig-Kleinzschocher, Leipzig-Lindenau, Leipzig-Plagwitz und Leipzig-Schönau.

8. Bezirk

(Aeußere Südvorstadt und südliche Vororte), bestehend aus dem IX. und XXIV. Polizeibezirk.

Wahllocal: Schankwirthschaft in der Turnhalle, Moltkestraße 17.

Altenburger Straße
Arndtstraße
Bayerische Straße 19 bis 99 und 30—62
Brandvorwerkstraße
Braustraße
Dufourstraße 11—35 und 16—36
Elisenstraße 39—77 und 24—60
Ferdinand Rhode-Straße, südlich der Pestalozzistraße
Fichtestraße,
Hardenbergstraße
Kaiserin Augusta-Straße
Kaiser Wilhelmstraße
Kantstraße
Kochstraße
Körnerplatz
Körnerstraße
Kohlenstraße 16—34
Kronprinzstraße
Lößniger Straße
Lützowstraße
Maximilianstraße
Moltkestraße
Reudnitzer Straße
Scharnhorststraße
Schenkendorfstraße
Schützenplatz
Weg
Schwägrichenstraße, südlich der Pestalozzistraße
Südplatz
Südstraße
Zeitzer Straße 27—57 und 26—44,

sowie die Stadtbezirke Leipzig-Connewitz und Leipzig-Lößnig.

Die öffentlich ausgeschriebenen
1) Zimmerarbeiten,
2) Steinmetzarbeiten,
3) Klempnerarbeiten,
4) Dachdeckerarbeiten,
5) Eisenarbeiten (walzeiserne Träger),
6) Blitzableitung und Ringelanlage,
7) Glaserarbeiten,
8) Tischlerarbeiten,
9) Schlosserarbeiten,
10) Maler- und Anstreicherarbeiten

zur Errichtung eines Anbaues für die 10. Bürgerschule in Leipzig-Volkmarsdorf an der Konradstraße sind vergeben.

Die unberücksichtigt gebliebenen Bewerber werden daher ihrer Angebote hiermit entlassen.

Leipzig, den 29. November 1892.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Ib. 5422. Dr. Georgi. Dr. Trl.

Sparcasse zu Leipzig-Connewitz.

Der Zinsberechnung und der Abschlüsse der Sparcontos wegen werden Sparbücher in der Zeit **vom 12. d. Mts. bis mit 3. nächsten Mts. nicht expedirt.**

Es ist sonach der 17. December der letzte Expeditionstag dieser und der 4. Januar der erste Expeditionstag des nächsten Jahres.

Die Zahlung von Hypothekenzinsen kann außerhalb der ausschließlich für den Sparverkehr festgesetzten Stunden täglich erfolgen.

Leipzig, am 1. December 1892.

Der Rath Deputation für Leihhaus und Sparcasse.

Ausschreibung.

Für das zur **Förderung und Hebung der hiesigen Messen** zu errichtende Amt, welches insbesondere auch als Auskunftsstelle für die Meßbesucher zu dienen hat, wird ein **Vorsteher** gesucht, der womöglich mit akademischer Bildung die erforderliche Kenntniß der Handels- und Industrie-Verhältnisse im Allgemeinen, insbesondere aber der Leipziger Verhältnisse, Erfahrung in der Erledigung und Leitung der Geschäfte und Gewandtheit im schriftlichen wie im persönlichen Verkehr verbindet. Die Höhe des Gehalts und die sonstigen Bedingungen bleiben der Vereinbarung vorbehalten. Bewerbungen sind

bis zum 15. December d. J.

schriftlich bei unserer Kanzlei, Neue Börse, Tr. A, I., einzureichen.

Leipzig, Ende November 1892.

Die Handelskammer.

A. Thieme, Vorsitzender. Dr. Gensel, S.

---

* Der heutigen Gesammtauflage liegen **sechs Extrabeilagen** bei, und zwar 1) von **L. O. Meier**, physikalisches Institut, Markt 11; 2) von **Moritz Mädler**, Koffer- und Lederwarenfabrik in Lindenau; 3) von **Heinrich Barthel**, Möbelfabrik, Peterstraße 44, I.; 4) von **Carl Winkler**, Mechaniker, Hofmann's Hof, Vertretung für Wheeler-Nähmaschinen; 5) von der **Leipziger Lehrmittelanstalt** des Dr. Oskar Schneider, Schulstraße 10—11, und 6) von **Gebr. Kirmse**, Delicatessen-, Südfrucht- und russische Caviar-Handlung, Petersstraße 42.

Knape & Würk,
Fabrik von Chocoladen, Cacaos, Zuckerwaaren und Honigkuchen.
Niederlage und Detail-Verkauf Johannisplatz 1 (Stadt Dresden). Anderweite Verkaufsstellen durch Placate kenntlich.

Offertbriefe auf alle Art Annoncen, wie An- und Verkäufe, Stellen-Gesuche und Angebote 2c. werden stets unter strengster Discretion und ohne Kosten von der Central-Annoncen-Expedition **G. L. Daube & Co.** in Leipzig, Ritterstr. 14, entgegengenommen und den Inserenten auf dem schnellsten Wege zugestellt. Kataloge gratis und franco. Sorgfältige Auskunft über die geeignetsten Zeitungen.

Weihnachts-Ausstellung.
Attrapen, Schreib-Albums, Bilderbücher,
Schreibmappen, Stammbuch-Bilder (Reliefs), Farbkasten
Briefpapier-Cassetten, feine Cartonnagen, Spiele,
M. Apian-Bennewitz, Christbaumverzierungen. Markt, Barthel's Hof, nur im Hofe.

Franz Zangenberg,
Grimmaische Str. 11 und 13.
Special-Abtheilung für Seidenwaaren,
Reinseidener Merveilleux,
Meter von 1 ℳ 75 ₰ an.

SHANNON-REGISTRATOR
der beste Apparat zum Aufbewahren von Briefen und Schriftstücken jeder Art. In Deutschland ca. 250,000 Apparate im Gebrauch.
Zu haben in allen Schreibwaarenhandlungen
Nur echt wenn mit Firma Aug. Zeise & Co.

Corsets in allen Sorten exact u. preiswr. bei aufmerksam. Bedienung empf.
(Einlaufsquelle 1. Ranges.) **J. Trabert, Brühl 15.**

K. Schröder & Co.,
Schlossgasse 11.
Fabrik für Beleuchtungsgegenstände und Gasanlagen.
Permanente Ausstellung.

Sächsische Broncewaaren-Fabrik,
vorm. K. A. Seifert, Actiengesellschaft in Wurzen
Filiale Leipzig, Augustusplatz 2.

KAROL WEIL'S Seifenpulver hat sich in kurzer Zeit in tausenden von Haushaltung. unentbehrlich gemacht, weil es das beste Waschmittel der Welt ist.

Automatischer Thürschließer „Meteor", über 60,000 Stück im Gebrauch. Älteste Thürschließer-Fabrik **Georg Schroeter,** Leipzig, Kl. Fuchsburg.

Direct heizbare Badewanne.
Größte Neuheit. D. R.-P. angem. Größte Neuheit. Billigste und bequemste Badeeinrichtung. Referenzen und Prospecte postfrei.
Zu beziehen durch **Otto Wagner, Leipzig, Reudn. Str. 9.** **Robert Jacobi, „ Burgstraße 10.**

Selbstthätiger, geräuschloser **Thüre Thurschliesser zu!** neuester u. zuverlässigster Construction; mehrjähr. Garantie; Prospecte kostenlos; empfiehlt
Heinr. Ernst Poerschmann, Nicolaistraße 4.

Rühmlichst anerkannt ist das echte **Radlauer'sche Hühneraugenmittel** aus der **Kronen-Apotheke,** Berlin, Friedrichstr. 160. Depot in **Leipzig** in der **Engel-** und **Salomonis-Apotheke.**

Gegen **Influenza, Schnupfenfieber, Muskelschmerzen, rheumatische Leiden,** auch **Gelenkrheumatismus,** intermittirende Affectionen wird mit sehr großem Erfolge **Radlauer's Antinervin** (Salicylbromanilid in Pulver- oder Pastillenform angewandt. Besondere Erfolge sind, wie die „Deutsche Medicinal-Ztg." in Nr. 50 und der „Aerztlichen Centralanzeiger" schreiben, in den **Königlichen Kliniken** zu **Turin, Genua,** sowie in den meisten Krankenhäusern erzielt worden. **Radlauer's Antinervin** ist auch mit sehr gutem Erfolge in den Kliniken von **Professor Dr. Eulenburg, Professor Dr. Mendel, Professor Dr. Litten** in Berlin angewandt worden. Schachtel mit 15 Pastillen — 1 ℳ. Centralverkauf durch **Radlauer's Kronen-Apotheke, Berlin W, Friedrichstr. 160.** Depots in den **Apotheken.**

Wer **Dampfbetrieb** einrichten oder seine bestehende Anlage zu verändern wünscht, wende sich an **R. Wolf,** Magdeburg-Buckau. Diese Firma, die bedeutendste Locomobil-Fabrik Deutschlands, baut auf Grund 30jähriger Erfahrungen Locomobilen mit auswechselbaren Röhrenkesseln, sparsam und leistungsfähig, welche in der Landwirthschaft und jeglichen Betrieben der Klein- und Großindustrie zu Tausenden Verwendung gefunden und sich als sparsamste und dauerhaftesten Betriebsmaschinen vorzüglich bewährt haben. Wolf'sche Locomobilen gingen aus allen deutschen Locomobil-Prüfungen wegen ihres äußerst geringen Brennmaterial-Verbrauchs als Sieger hervor.

THEE-MESSMER Kais. Kgl. Hofl. Baden-Baden, Frankfurt a. M. altrenommirte Firma, empfiehlt vorzügl. Theemischungen à M. 2.80 u. M. 3.50 pr. Pfd. Probepackete 50 Pf. u. M. 1.– frco. (Doppelbrief) sehr beliebt u. verbreitet.
Verkaufsstellen durch Plakate kenntlich.

Kämmerer's Fettseife № 1548 à St. 25 Pfg., ist die beste und billigste Seife, der empfindlichsten Haut, besonders kleinen Kindern, zuträglich. Im Geruch feiner und, laut ärztlichen Gutachten, heilkräftiger als Döring's Seife, trotzdem ist à St. 15 Pfg. billiger.
Verkaufsstellen sind durch Plakate kenntlich.

Es wird wohl sehr viele Wähler geben, die Bekannte oder Freunde unter den Juden besitzen, die sie schätzen gelernt haben. Für **alle** diese Wähler muß es eine **wahre Befriedigung** sein, gegen die in Leipzig **so gewissenlos wie kaum irgend wo anders, aber kaum irgend wo so ohne Grund wie hier, betriebene Judenhetze** einen **Protest** einzulegen!

Dieser Protest kann von allen diesen Wählern erhoben werden, wenn sie dem Vorschlage der „Freien Vereinigung" folgen und Herrn **John** von der Liste der vereinigten Ordnungs-Parteien streichen.

Patent **Das ewige Feuer,** Patent
A. Beulshausen's Patent-Öfen 2c. mit Grubenfeuerung. Viele Medaillen. Plagwitz, Alberstraße 45. Leipzig, Katharinenstraße 22 und Münzgasse 9.

Tageskalender.

Telephon-Anschluß:

Expedition des Leipziger Tageblattes	Nr. 222	Amt I.
Redaction des Leipziger Tageblattes	„ 153	
Buchdruckerei des Leipziger Tageblattes (E. Polz)	„ 1178	

Außer unseren am Kopfe des Blattes genannten Filialen sind zur Annahme von Inseraten für das Leipziger Tageblatt berechtigt

in Leipzig:
G. L. Daube & Co., Ritterstr. 14, II.,
Haasenstein & Vogler, Grimmaische Str. 21, I.,
Invalidendank, Grimm. Str. 19, Eing. Nicolaistr.,
Rudolf Mosse, Grimmaische Str. 27, I.,
Robert Braunes, Barfußgäßchen 4,
Eugen Fort, Nicolaistraße 22,
Bernhard Freyer, Petersstraße 27,
Paul Schreiber, Marschnerstraße 9,
„Globus" (Oskar Prokopera), Grimm. Steinw. 22, I.,
Herm. Tittrich, Reitstraße 32,
G. Janke, Berliner und Poststr.-Ecke,
Volkmar Richter, Zeitzer Str. 35.

in Leipzig-Reudnitz: C. Schmidt, Kohlgartenstr. 40, part. Cl. Thielecke, Täubchenweg 85,
in Leipzig-Anger: C. T. Dehler, Bernhardstraße 37,
in Leipzig-Volkmarsdorf: G. A. Naumann, Conradstr. 55.
in Leipzig-Neustadt, Heber's Annonc.-Exp., Eisenbahnstr. 1,
in Leipzig-Gohlis: Theodor Fritzsche, Mittelstraße 5.
in Leipzig-Plagwitz: M. Grumann, Zschocherische Str. 7a

Patent-, Gebrauchsmuster- u. Marken-Auskunftsstelle: Brühl 2 (Tuchhalle) I. Offen Sechst. 10—12, 4—6. Fernspr. II, 682.

Oeffentliche Bibliotheken:
Volksbibliothek I. (V. Bezirksschule) 11—12 Uhr Mittags.
Volksbibliothek II. (I. Bürgerschule) 11—12 Uhr Mittags.
Volksbibliothek III. (VII. Bürgersch., Täubchenw. 2) 11—12½ M.
Volksbibliothek IV. (VI. Bürgerschule) 11—12 Uhr Mittags.
Volksbibliothek VI. (I. Bürgerschule B, Lortzingstr. 2) 11—12½ M.

I. Samariterwache (Ingolstraße 14) und **II. Samariterwache** (Petersteinweg 17) des Samariter-Vereins sind Tag und Nacht geöffnet. Immerwährender ärztlicher Dienst. Fernsprech-Anschluß Nr. 507. Die Wachen sind durch besondere Vereinssprecher unter einander und während der Nacht auch mit dem Polizeiamte verbunden.

Universitäts-Augenheilanstalt, Liebigstraße 14, Sprechstunden täglich außer Sonn- und Feiertags von ½10 Uhr bis ½12 Uhr, erstmalige Consultationen nur bis 11 Uhr.

Städtisches Museum und **Leipziger Kunstverein** geöffnet an Sonn- und Feiertagen 10½—3 Uhr, Montags 12—3 Uhr, an den übrigen Wochentagen 10—3 Uhr. Eintritt in das Museum: Sonn- und Feiertags, Mittwochs und Freitags frei, Montags 1 Mk., Dienstags, Donnerstags, Sonnabends 50 Pfg. Der Eintritt in den Kunstverein beträgt für Nichtmitglieder 50 Pfg.

Neues Theater. Besichtigung desselben Nachmittags von 2—4 Uhr zu melden beim Theater-Inspector.

Neues Gewandhaus. Täglich von früh 9 Uhr bis Nachmittags 3 Uhr geöffnet. Eintrittskarten à 1 ℳ pr. Person (für Vereine und auswärtige Gesellschaften bei Entnahme von mindestens 20 Billets à ½ ℳ pr. Person) sind am Hauptportal zu lösen.

Bei Becker's Kunst-Ausstellung, Markt Nr. 10, II. (Kaufhalle), geöffnet von 10 bis 4 Uhr Wochentags und „ „ ½11 „ 3 „ Sonn- und Feiertags.

Neue Börse. Besichtigung Wochentags 9—4 Uhr, Sonntags ½11 bis 1 Uhr. Eintrittskarten zu 50 ₰ beim Hausmeister.

Kunstgewerbe-Museum. Die Sammlungen sind Montags, Mittwochs und Freitags von 11—1 Uhr, Sonntags von ½11—1 Uhr geöffnet. Im Auskunftsbureau wird allwöchentlich von 12—1 Uhr Rath und Auskunft über kunstgewerbliche Fragen unentgeltlich ertheilt. — Die Bibliothek und Vorbildersammlung ist geöffnet Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag Abends von ½7 bis ½10 Uhr.

Museum für Völkerkunde im alten Gewandhaus. Sonderausstellung aus den deutschen Schutzgebieten. Geöffnet Sonntags von 11—1 Uhr. Eintritt frei.

Verein für die Geschichte Leipzigs, Johannisplatz 8. Die Sammlungen sind geöffnet jeden Sonn- und Feiertag von ½11—½1 Uhr. Eintrittsgeld 30 ₰.

Buchgewerbliche Jahresausstellung und Deutsches Buchgewerbe-Museum, Buchhändlerhaus, Portal Ecke Gerichtsweg I. Stock, Sonntags, Dienstags, Donnerstags und Sonnabends von 10½—1 Uhr geöffnet. Eintritt frei.

Dauernde Gewerbe-Ausstellung, gegenüber der neuen Börse. Reichhaltige und vielseitige Vereinigung gewerblicher Erzeugnisse und Neuheiten der verschied. Art. Täglich v. 10—6 Uhr geöffnet.

Franz Schneider, k. k. Hofmöbelfabrik, Weststraße 49, 51. Ausstellung ganzer Wohnungs- und Villenausstattungen für Interessenten Wochentags von 8—7 Uhr unentgeltlich geöffnet.

A. R. Schütz, Grimmaische Straße 10. Permanente Ausstellung fertiger Zimmereinrichtungen. Besichtigung nur an Wochentagen.

Chr. Herbers, Markt 6, I. **Permanente Ausstellung photographischer Touristen-Ausrüstungen** von 8 bis 500 ℳ.

Panorama am Roßplatz. Täglich geöffnet v. früh 8—9 Uhr Abds.

Zoologischer Garten. Pfaffendorfer Hof, täglich geöffnet.

Schützenhaus in Gohlis täglich geöffnet.

Die Hilfe der städtischen Feuerwehr wird im Falle eines Brandes, ohne Rücksicht auf dessen Umfang oder Entstehungsursache, unentgeltlich gewährt.

C. A. Klemm's
Königl. Sächs. Hof-Musikalienhandlung
Dresden. Leipzig. Chemnitz.
Reichhaltiges Sortiment. ◆ Leihanstalt für Musik.
Lager sämmtlicher Musik-Instrumente, Musik-Requisiten, deutscher, römischer und quintenreiner Saiten.
Permanente Ausstellung von Flügeln, Pianinos, Orgeln, Harmoniums und Pedalen (zum Studium für Orgelspieler).
Verkauf und Vermiethung.

Gummi-Schuhe und -Stiefel (echt St. Petersburger),
Gummi-Regenröcke,
Gummi-Gasschläuche bei
Arnold Reinshagen, Bahnhofstr. 19, Ecke Blücherplatz.

Tapeten, Teppiche, Möbelstoffe und **Gardinen** bei
Wilhelm Röper,
Goethestrasse 1.

Actiengesellschaft für Fuhrwesen,
32 Neukirchhof 32,
hält sich mit einem festen Bestande von 80 eleg. Pferden und 120 div. Luxuswagen, vom Gesellschaftswagen bis zum elegantesten Landauer, dem verehrl. Publicum bestens empfohlen. **Abonnements** wöchentl., monatl., halbjährl. und jährl. bei billigster Berechnung.

Gummi-Waaren-Bazar
10 Petersstrasse 10.
Gummischuhe und **Pelzstiefeletten.**
Gummi-Gasschläuche.
Gummi-Regenröcke für Herren und Damen.

Hermann Scheibe,
Brief-Couvert-Fabrik,
Karlprinzstrasse 1,
gegr. 1857.
Lager und Anfertigung von **Couverts in allen gewünschten Grössen.**

Gummi-Gasschläuche bei **Gustav Krieg,** 2 Bahnhofstrasse 2, am neuen Theater.

Dannemora-Werkzeugguss-Stahl,
alle Sorten ENGL. u. DEUTSCHE STAHLE, STAHLBLECHE, **Comprim. blanke Transmissions-Wellen etc.,** sowie sämmtl. Fabrikate des GRUSONWERK, Magdeburg-Buckau, bei **Eduard Dünkelberg,** LEIPZIG, Bahnhofstrasse 19.
Permanente Lagerbestände ca. 400,000 Kilogr. Prima-Referenzen.